

Margaretner AC feiert 4:0-Sieg im Kellerduell gegen FC Mariahilf

Margaretner AC triumphiert im Kellerduell gegen FC Mariahilf mit 4:0 und sichert sich den ersten Saisonsieg. Der MAC überholt die Gäste in der Tabelle und lässt die Rote Laterne hinter sich.

Im aktuellen Duell der 1. Klasse A hat der Margaretner AC seine Nervenstärke unter Beweis gestellt und sich mit einem beeindruckenden 4:0-Sieg gegen den FC Mariahilf den ersten Saisonsieg gesichert. Es war ein Spiel, das die Zuschauer von der ersten Minute an fesselte, da der Gastgeber die Kontrolle über die Partie übernahm. Dies markiert einen entscheidenden Wendepunkt für das Team, das zuvor in der Tabelle hinter dem FC Mariahilf lag.

In der 14. Runde hatten die Spieler des Margaretner AC den festen Willen, die Punkte zu holen, die sie benötigen, um aus dem unteren Tabellbereich zu entkommen. Die Partie fand am Sonntag, den 17. November 2024, statt, und die Zuschauer in der Heimatstadt feuerten ihr Team von Anfang an an. Hamud Alasi war der erste, der jubeln durfte: In der 16. Minute traf er zur frühen Führung, indem er den Ball präzise im Netz versenkte. Dies setzte den Ton für das gesamte Spiel.

Margaretner AC dominiert das Spiel

Nach dieser frühen Führung zeigte sich der FC Mariahilf zwar bemüht, konnte jedoch keinen richtigen Druck aufbauen. Die Defensive des Margaretner AC war gut aufgestellt und ließ nur wenige Chancen zu. Somit endete die erste Halbzeit mit einer

knappen 1:0-Führung für die Heimmannschaft. Es war klar, dass die Gastgeber das Heft in die Hand genommen hatten.

In der zweiten Hälfte ließ der Margaretner AC nicht locker und baute weiter auf dem zuvor gewonnenen Momentum auf. In der 68. Minute erzielte Yasin Ayvaz das 2:0, als er einen schnell ausgeführten Konter nutzte, um die Abwehr des FC Mariahilf zu überlisten. Dies war ein deutlicher Hinweis darauf, dass die Gäste kaum in der Lage waren, die Kontrolle über die Situation zurückzugewinnen. Nur wenige Minuten später, in der 79. Minute, traf erneut Hamud Alasi und erhöhte auf 3:0. Der Stürmer bewies eindrucksvoll seine Form und war nicht aufzuhalten.

Den Schlusspunkt setzte Jan Brem in der 83. Minute, der das Schlussresultat auf 4:0 erhöhte. Mit diesem Treffer war die Überlegenheit des Margaretner AC mehr als deutlich, und die Leistung des Teams war sowohl für die Spieler als auch für die Fans ein Grund zur Freude. Diese drei Punkte sind nun von entscheidender Bedeutung für die Mannschaft, die die Rote Laterne abgeben konnte und sich somit in der Tabelle verbessern konnte.

Aufstellungen der Teams

Die Aufstellung der beiden Teams für dieses entscheidende Match zeigt die Strategien beider Trainer:

Margaretner AC: Hasan Swoboda (K), Florian Hahn, Kenan Muminovic, Mersed Kisic, Gregor Schubert, Franz Fontana, Robert Kanisek, Hamud Alasi, Stefan Fraberger, Jan Brem, Ivan Edward Scicluna

Ersatzspieler: Nizar Musovic, Yasin Ayvaz, Dominik Wittich, Omid Khavari, Anselm Doischer

Trainer: Dominik Wittich

FC Mariahilf: Paul Blaschek, Rafael Schönauer, Alexander Krach (K), Frederic Stanek, Teo Gutmann, Laurenz Hämmerle, Esewi Ogieriakhi, Erhan Cömlek, Daniel Wörnher, Moslim Sardari, Bruno Hötsch

Ersatzspieler: Mustafa Yesildag, Marko Stipic, Valentin Petzelbauer, Ilia Hasnawi

Trainer: Jürgen Sladek

Insgesamt zeigt dieser Match das Potenzial des Margaretner AC für die restliche Saison und gibt den Spielern einen wichtigen Schub für das Selbstvertrauen. Die Fans dürfen darauf hoffen, dass diese Trendwende ein Wendepunkt in der Streben nach besseren Platzierungen ist.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)